

Zufallsbrückentag

Als Ausflugsziel habe ich zum diesjährigen Vatertag keinen der üblichen Wald-und-Wiesen-Wege ausgesucht, sondern den Duisburger Innenhafen. Vor dem Betreten seines Wahrzeichens, der Buckelbrücke, rasch noch schlaugegoogelt: Aha, vor uns die einzige buckelfähige Hebebrücke der Welt aus Stahl für Fußgänger und Radfahrer, 79 Meter lang, an vier 20 Meter hohen Pylonen aufgehängt und fähig, ihren Buckel in Höhe von 1,10 Meter über Straßenniveau für die Schifffahrt um bis zu acht Meter anzuheben! Sehr eindrucksvoll wie die gesamte Umgebung mit Parklandschaft, Marina und den Five Boats. Konstrukteur der Brücke: Professor Jörg Schlaich. Leider kürzen Blitz und Donner unseren Buckelbrückenbesuch abrupt ab. Zuhause nehme ich die Seite „Unterwegs“ aus dem jüngsten Berliner Tagesspiegel zur Hand. Unter der Überschrift „Der Brückenkopf“ erstreckt sich über zwei Seiten ein ausführliches Portrait des Brückenbauers Professor Mike Schlaich. Nanu? Jörg oder Mike? Ein Blick ins mobile Lexikon klärt auf: Jörg ist der Vater, Mike der Sohn. Beiden gilt der Ruhm, weltweit erfolgreich vielfältige Brücken konstruiert zu haben bei gemeinsamer Vorliebe für Fußgängerbrücken. Welch schöner Zufall bei der Wissensmehrung: Vor dem eigentlichen Freitagsbrückentag schon ein Zufallsbrückentag! **HOS**